

Als möglicher Zeitpunkt für eine derartige Verleihung kommt der Beginn sowohl der achtziger als auch der neunziger Jahre des 11. Jahrhunderts in Betracht. Gegen Ende 1081 hielt sich Heinrich IV. in Parma auf, von wo aus er Anfang des folgenden Jahres zu einem zweiten Vorstoß auf Rom aufbrach. In seiner Begleitung befand sich damals übrigens auch Bischof Dionysius von Piacenza¹⁵⁶. Im Dezember 1082 erfolgte dann Heinrichs IV. spektakulärer Übergang über den zugefrorenen Po bei Piacenza¹⁵⁷ als Beginn einer neuen Offensive gegen Rom. Nach seiner Niederlage vor Canossa im Oktober 1092 zog sich der Kaiser über den Po zurück nach Pavia, wo er wiederum im April und Mai des folgenden Jahres bezeugt ist¹⁵⁸. Heinrich IV. hat sich somit in der fraglichen Zeit mehrfach in der Nähe von Piacenza aufgehalten. Die äußeren Umstände wie die kaisertreue Gesinnung der Führungsschicht dieser Stadt lassen daher die Ausstellung eines Münzprivilegs als durchaus im Bereich des Möglichen liegend erscheinen. 1093 hatte sich Piacenza freilich dem von Mailand ins Leben gerufenen lombardischen Städtebund angeschlossen¹⁵⁹. Doch muß diese Nachricht keineswegs auf einen Stimmungsumschwung innerhalb der gesamten städtischen Bevölkerung hindeuten. Vielmehr könnte es sich hier wie auch an anderen Orten um eine begrenzte Aktion gregorianisch

156) Vgl. DDH. IV. 340 und 341 vom 3. und 14. Dezember 1081 (wie Anm. 7) S. 448 ff., 450 f. Die Anwesenheit des Dionysius von Piacenza wird durch die Erwähnung bei Benzo, *Ad Heinricum VI*, praef. (wie Anm. 150) S. 518 bezeugt. Zur Chronologie der Ereignisse vgl. Eugen KILIAN, *Itinerar Kaiser Heinrichs IV.* (1886) S. 90 f. sowie MEYER VON KNONAU, *Jahrbücher* 3 (wie Anm. 4) S. 402, 432 f.

157) Vgl. Benzo von Alba, *Ad Heinricum I*, 20 (wie Anm. 150) S. 158; ohne nähere Ortsangabe auch Landulf, *Historia Mediolanensis* III,32 (MGH SS 8, 1848) S. 99 Z. 36 ff. Zur zeitlichen Einordnung von Benzos Bericht Hugo LEHMGRÜBNER, *Benzo von Alba* (*Historische Untersuchungen* 6, 1887) S. 80 ff. sowie KILIAN, *Itinerar* (wie Anm. 156) S. 97 f.; MEYER VON KNONAU, *Jahrbücher* 3 (wie Anm. 4) S. 461 f.

158) Vgl. DH. IV. 429 vom Spätherbst 1092 (wie Anm. 7) S. 575; DD. H. IV. 430 vom 25. April und 431. 432 vom 12. Mai 1093 (wie Anm. 7) S. 576 ff. sowie D. 435 ebenfalls vom Mai 1093 (wie Anm. 7) S. 582 f. Vgl. KILIAN, *Itinerar* (wie Anm. 156) S. 118 f.; MEYER VON KNONAU, *Jahrbücher* 4 (wie Anm. 104) S. 379, 389 f. – Über die Vorgänge bei Canossa Donizo, *Vita Mathildis II*, 7 (wie Anm. 139) S. 77 ff. V. 676 ff., Rückzug über den Po ebda. V. 725-726; vgl. STRUVE, *Mathilde* (wie Anm. 1) S. 74.

159) Bernold, *Chronicon a. 1093* (wie Anm. 152) S. 456 Z. 9-11; vgl. MEYER VON KNONAU, *Jahrbücher* 4 (wie Anm. 104) S. 394 f.